

Liebe Thüringerin, lieber Thüringer,

hiermit halten Sie Ihren ersten persönlichen Vorsorgeordner in der Hand. Er soll dazu dienen, alle relevanten Informationen zu Ihrer Person für den Ernstfall zu bündeln.

Ich möchte Sie ausdrücklich dazu ermutigen, sich mit den Themen Unfall, gesundheitlicher Notfall und auch dem Lebensende Schritt für Schritt auseinanderzusetzen. Ziel ist, dass Sie und Ihre Angehörigen nicht unvorbereitet mit einer derartigen Situation konfrontiert werden.

Indem Sie diesen Ordner vollständig ausfüllen, unterstützen Sie nicht nur Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegefachkräfte, sondern auch Ihre Angehörigen, denen es anhand der Informationen in diesem Ordner erleichtert wird, Entscheidungen in Ihrem Sinne zu treffen. Bitte nehmen Sie sich die notwendige Zeit und füllen Sie die Unterlagen gewissenhaft aus. Nur so kann im Notfall eine optimale Versorgung gewährleistet werden.



Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Halten Sie Ihren Vorsorgeordner immer auf dem aktuellen Stand.
- Hinterlegen Sie Ihren Vorsorgeordner griffbereit an einem festgelegten Ort.
- Informieren Sie Ihre Angehörigen bzw. bevollmächtigten Personen über den von Ihnen gewählten Aufbewahrungsort.
- Heften Sie Entlassungsberichte und Arztbriefe sowie weitere wichtige Diagnosen regelmäßig in Ihrem Vorsorgeordner ab.

Damit schaffen Sie Sicherheit für sich selbst und die Menschen, die Ihnen am nächsten stehen.

Ihre



Heike Werner

Thüringer Ministerin für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie

Das Programm AGATHE wird gefördert vom Thüringer Sozialministerium.

Informationen zum Programm und verschiedene andere Dokumente finden Sie unter www.agathe-thueringen.de